

<b>Protokoll:</b>	<b>Betriebsausschuss Stadt- entwässerung des Gemein- derats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	9
		<b>TOP:</b>	9
<b>Verhandlung</b>		<b>Drucksache:</b>	177/2021
		<b>GZ:</b>	T
<b>Sitzungstermin:</b>	18.05.2021		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	BM Thürnau		
<b>Berichterstattung:</b>	-		
<b>Protokollführung:</b>	Frau Klemm / pö		
<b>Betreff:</b>	<b>Hauptsammler Nesenbach in der Cannstatter Straße in S-Ost</b> <b>- Bericht zum Kanalzustand sowie zu den Zusatzkanälen in Seitenlage</b>		

Beratungsunterlage ist die Mitteilungsvorlage des Technischen Referats vom 03.05.2021, GRDRs 177/2021. Sie ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokoll-exemplar für die Hauptaktei beigelegt.

Eine Umgestaltung der B14 und deren Finanzierung im Zuge des entsprechenden Wettbewerbs und im Nachgang zur Sanierung des Nesenbachkanals sei geplant, so BM Thürnau gegenüber StR Peterhoff (90/GRÜNE). Letzterer hatte zuvor angemerkt, die Absichtsbekundung sei in der GRDRs 177/2021 nicht eindeutig.

Im Zuge des Umbaus des Nesenbachkanals bringt StR Peterhoff des Weiteren die Nutzung der Abwasserwärme für umliegende (städtische) Einrichtungen ins Spiel. Den Gedanken dieses Nahwärmekonzepts aufnehmend, sagt BM Thürnau zu, den Vorschlag u. a. mit den Stadtwerken Stuttgart prüfen zu lassen (Herr Mutz, TiefbA) und anschließend dem Betriebsausschuss für Stadtentwässerung (BA SES) zu berichten.

Die Umleitungskanäle würden künftig zu abwasserführenden Haupteinheiten, bestätigen BM Thürnau und Herr Mutz gegenüber StR Kotz (CDU), während der jetzige Kanal mit Rohren versehen und aufgefüllt werde. Er diene dann als Staukanal für bspw. Starkregenereignisse. Das mit der GRDRs 177/2021 vorgeschlagene Gesamtkonzept

habe sich bei amtsinternen Untersuchungen als wirtschaftlich sinnvollste Variante erwiesen, so der Vorsitzende abschließend.

BM Thürnau stellt fest:

Der Betriebsausschuss Stadtentwässerung hat von der GRDrs 177/2021 Kenntnis genommen.

Zur Beurkundung

Klemm / pö

## Verteiler:

- I. Referat T  
zur Weiterbehandlung  
Tiefbauamt (5)  
Tiefbauamt/SES
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. BVin Ost
  3. Stadtkämmerei (2)
  4. Rechnungsprüfungsamt
  5. L/OB-K
  6. Hauptaktei
  
- III.
  1. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  2. CDU-Fraktion
  3. Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION  
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
  4. SPD-Fraktion
  5. FDP-Fraktion
  6. Fraktion FW
  7. AfD-Fraktion
  8. Fraktionsgemeinschaft PULS